Porta-Unternehmensgruppe erhält Auszeichnung „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe 2018“

Das Einrichtungsunternehmen ist Testsieger in der Branche Möbelhäuser

**Porta Westfalica, 12. April 2018** – Das Magazin Focus Money und das Faktenkontor haben die familiengeführte Porta-Unternehmensgruppe deutschlandweit zu den 747 besten Ausbildungsbetrieben gekürt. In der Kategorie Möbelhäuser wurde die Porta-Familie Testsieger. Mit Unterstützung von Professor Dr. Werner Sarges, der sich als Personaldiagnostiker an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg einen Namen gemacht hat, wurde die Studie durchgeführt. Über 20.000 der mitarbeiterstärksten Unternehmen in Deutschland nahmen an der Befragung teil. Die Auswahl zum besten Ausbildungsbetrieb erfolgte über die Ausbildungsqualität in den Unternehmen.

**Ausbildungsberufe mit großen Entwicklungschancen**

Die Porta-Unternehmensgruppe in Deutschland, bestehend aus Porta Möbel, SB-Möbel Boss und Möbel Hausmann, bildet in 13 Ausbildungsberufen aus. Deutschlandweit bietet das Familienunternehmen Schulabgängern beste Möglichkeiten für den Einstieg in das Berufsleben. In den Porta-Einrichtungshäusern findet die Ausbildung zum Einrichtungsfachberater und zum Gestalter für visuelles Marketing statt und in den Möbel Boss Filialen als Verkäufer und Kauffrau/-mann im Einzelhandel. Die Toscana-Restaurants der Porta-Häuser bilden in der Systemgastronomie aus und die Logistikzentren als Fachkräfte für Lagerlogistik. In der Zentrale der Porta-Gruppe in Porta Westfalica werden unter anderem Berufe wie Kauffrau/-mann für Büromanagement oder Marketingkommunikation, Mediengestalter, Fachinformatiker/in für System-integration/Anwendungsentwicklung oder Fachkräfte für Möbel- und Küchenmontage ausgebildet. Rund 90 Prozent der Auszubildenden werden von den Unternehmen nach erfolgreichem Abschluss übernommen. Azubis mit sehr guten Leistungen können die Möglichkeit erhalten, ein Studium während ihrer Ausbildung oder im Anschluss zu beginnen. Hierzu arbeitet das Unternehmen mit unterschiedlichen Fachhochschulen zusammen.

**Engagement, Verantwortung und Vielfältigkeit**

Die Ausbildung bei der Porta-Gruppe beginnt für die Azubis mit spannenden Einführungstagen, die verschiedene Seminare beinhalten. Das Kennenlernen der Geschäftsführung und der anderen Auszubildenden, Team Building und Selbstorganisation stehen in diesen Tagen im Vordergrund. Während der Ausbildung lernen die jungen Leute bereits früh Verantwortung zu übernehmen. Selbstständig planen und organisieren sie verschiedene Projekte. Beispielsweise die Organisation und Teilnahme an regionalen Ausbildungsmessen, die Durchführung des Schnuppertages Girls‘ und Boys‘ Day und die der Azubi-Willkommensveranstaltung. Spendenaktionen, Sozialprojekte oder die Betreuung von Praktikanten gehören ebenso in die Verantwortung der Auszubildenden. In einer Aktionswoche unter dem Motto „Azubis übernehmen das Haus“, führen die jungen Leute für eine Woche lang ein Einrichtungshaus. Um einen guten Einblick in das Unternehmen und in die Aufgabenbereiche zu erhalten, durchlaufen die Azubis jeweils für drei Monate unterschiedliche Abteilungen. In regelmäßigen Schulungen und Weiterbildungen der Berufsschule und der Industrie- und Handelskammer werden sie zusätzlich fit für den Job gemacht. Für alle Fragen und Anliegen stehen Ausbilder und Ausbildungsbeauftragte jederzeit als feste Ansprechpartner in den Unternehmen zur Verfügung.

Aktuell bildet die Porta-Unternehmensgruppe etwa 485 junge Leute aus. Für interessierte Jugendliche bietet ein Tages- oder Wochenpraktikum eine gute Möglichkeit, in den jeweiligen Wunschberuf hinein zu schnuppern. Auf der Webseite von Porta Möbel und SB-Möbel Boss können sich die Bewerber über die Ausbildungsplätze ausführlich informieren. Das familiengeführte Unternehmen wird auch künftig stark in die Ausbildung junger Leute investieren. Die Aussichten sind facettenreich. Durch intensive Förderung und Schulung bietet die Porta-Gruppe engagierten jungen Leuten eine spannende und abwechslungsreiche Karrierezukunft.

Hinweis für die Redaktion:

Textlänge: 3.885 Zeichen mit Leerzeichen, ohne Überschrift

Bildmaterial finden Sie anbei

Bild: Porta\_Gruppe\_Dessau\_Lehrstellenoffensive

Bildunterschrift: Die Auszubildenden der Porta-Unternehmensgruppe auf der Lehrstellenoffensive in Dessau

Bild: Porta\_Gruppe\_Sietzsch\_Spendenaktion

Bildunterschrift: Erlös des Spendentages im Logistikzentrum Sietzsch

Bild: Porta\_Gruppe\_Wolfsburg\_Ausbildungsbotschafter

Bildunterschrift: Azubi-Begrüßungstage bei SB-Möbel Boss in Wolfsburg

Bild: Porta\_Gruppe\_Zentrale\_Sozialprojekt

Bildunterschrift: Die Auszubildenden haben selbstgebaute Lebkuchenhäuser an soziale Einrichtungen verteilt

Fotograf/in: Porta Unternehmensgruppe

Bild: Porta\_Gruppe\_Bester\_Ausbilder\_Siegel

## Hintergrundinformationen zur Porta-Unternehmensgruppe:

Zur Porta-Gruppe gehören aktuell 24 großflächige Porta-Einrichtungshäuser, eine Porta-Küchenwelt in Leipzig-Paunsdorf, zwei Hausmann-Möbelhäuser in Köln-Gremberghoven und Bergheim, 100 SB-Filialen „Möbel BOSS“, acht Filialen „Wohn Plus“ sowie 19 Einrichtungsmärkte der ASKO-Gruppe in Tschechien und der Slowakei. Das Unternehmen mit rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 1,35 Milliarden Euro. Birgit Gärtner und Achim Fahrenkamp führen das Unternehmen in zweiter Generation mit den weiteren Holding-Geschäftsführern Joachim Funke und Dr. Alexander Hirschbold.

Als Familienunternehmen engagiert sich die Porta-Unternehmensgruppe für verschiedene soziale Projekte und Einrichtungen. Schwerpunktmäßig unterstützt Porta die „Andreas Gärtner-Stiftung – Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“, die 1993 von Porta-Mitgründer Hermann Gärtner ins Leben gerufen wurde.

*http://porta.de/unternehmen/historie*

Pressekontakt bei Rückfragen:

Meike Niemeier

-Presse- & Öffentlichkeitsarbeit-

***media!*** Werbe GmbH & Co. KG
Bakenweg 16 – 20, 32457 Porta Westfalica

Telefon: 0 57 31 / 609-393, E-Mail: m.niemeier@porta.de